



Lübben, den 07. April 2021

Anfrage an den Landrat

Gewerbesteuereinnahmen der Gemeinde Schönefeld sinken um 40 Prozent - Auswirkungen auf den Haushalt des Landkreises Dahme-Spreewald

Sehr geehrter Herr Landrat,

der Dahme-Kurier in der Märkischen Allgemeinen Zeitung vom 01.04.2021 berichtete unter der Überschrift „40 Prozent weniger Steuereinnahmen“ über die gesunkenen Gewerbesteuererinnahmen der Gemeinde Schönefeld im Jahr 2020. Bereits im Vorbericht zum Doppelhaushalt des Jahres 2021/2022 haben Sie auf Seite 25 ausgeführt: „Insgesamt wird entsprechend der Orientierungswerte des Landes für die Umlagegrundlagen der Kreisumlage 2021 (kommunale Steuereinnahmen 2019 und Schlüsselzuweisungen 2021) gegenüber dem Jahr 2020 von einer Erhöhung von ca. 33 Mio. Euro von 334,6 Mio. Euro auf 367,6 Mio. Euro ausgegangen.

Dabei steigen die Schlüsselzuweisungen des Landes um 2,9 Mio. Euro; die Steuerkraftmesszahl der Kommunen erhöht sich um ca. 22,4 Mio. Euro. Allerdings ist aufgrund der aktuellen Steuerschätzungen für das Jahr 2020 pandemiebedingt mit einem massiven Einbruch der Steuereinnahmen und infolge der Steuerkraftmesszahl zu rechnen. Schätzungen der Kämmerer der Städte und Gemeinden zufolge werden die Steuereinnahmen um ca. 30 % absinken.“

Vorausgesetzt (und bereits geprüft), dass es sich nicht um einen Aprilscherz handelt habe ich die folgenden Anfragen:

1. Was bedeutet dieser Rückgang für den aktuellen Doppelhaushalt des Landkreises Dahme-Spreewald?
2. Ausgehend davon, dass sich die Gewerbesteuererinnahmen der Gemeinde Schönefeld auf diesem Niveau manifestieren, welche Entwicklungen lassen sich – Stand heute – auf die Höhe der Kreisumlage im Landkreis Dahme-Spreewald der Jahre 2023 ff. treffen?

3. Nach dem Finanzausgleichsgesetz des Landes Brandenburg erhalten Landkreise nur dann allgemeine Schlüsselzuweisungen, wenn sie ihren rechnerisch ermittelten Finanzbedarf nicht durch Einnahmen aus der Kreisumlage mit dem Landesdurchschnittshebesatz decken können. Demnach gewährt das Land Brandenburg dem Landkreis Dahme-Spreewald aktuell keine Schlüsselzuweisungen. Wie müssten sich Bedarfsmesszahl und Umlagekraftmesszahl im Landkreis Dahme-Spreewald entwickeln, damit der Landkreis Dahme-Spreewald Schlüsselzuweisungen erhält?

Ich bitte um schriftliche Beantwortung.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Benjamin Kaiser
Fraktion CDU/FDP/Bauern